

Beabsichtigte FTTC/B/H -Ausbauvorhaben in Großriedenthal, Angern a.d. March, Poysdorf, Stützenhofen, Ziersdorf, Söding, Stadl a.d. Mur, Scharnitz, Leutasch, Kolsaß-Weer, Weerberg, Axams, Ötz, Matri am Brenner, Gries am Brenner, Kaltenbach, Straß i. Tirol, Egg, Hägerau, Elbigenalp, Ehrwald, Baumgartenberg, Kefermarkt, Mattersburg, Schwaz, Jenbach, Landeck, Götzis, Ottensheim, Wien-Hietzing, Feldkirch, Salzburg-Lehen und Wien-Jedlersdorf.

Wien, am 30.01.2014

Sehr geehrter Wholesalepartner, sehr geehrte Telekom-Control-Kommission,

hiermit möchten wir Sie gemäß dem Bescheid M 1.1/12 – 106 der Telekom-Control-Kommission vom 16.12.2013 über beabsichtigte FTTC/B/H Ausbauvorhaben informieren und Sie bei Interesse an einer Kooperation zu Planungsrunden einladen.

• **Allgemeines:**

Mit dem gegenständlichen Schreiben möchten wir den im oben zitierten Bescheid beschriebenen Planungsrundenprozess starten. Wie Sie sicherlich wissen, unterteilt sich dieser insgesamt 4-monatige Planungsrundenprozess in mehrere Phasen. Am Anfang dieses Prozesses steht die Aussendung des gegenständlichen Schreibens mit dem die nachfolgenden Informationen übermittelt werden, auf Basis derer Sie uns eine Rückmeldung zu den geplanten Bauvorhaben bei Kooperationsinteresse bzw. Betroffenheit ihrer entbündelten Leitungen geben können. Im Falle einer diesbezüglichen Rückmeldung Ihrerseits wollen wir mit Ihnen in Kooperationsgespräche eintreten, welche im darauffolgenden Monat abgeschlossen sein sollten. Im letzten Monat vor Baubeginn gilt es die beabsichtigte Kooperation detailliert zu planen und vertraglich zu fixieren, sodass zeitgerecht mit dem Bau begonnen werden kann. Um diesen Prozess effizient zu gestalten, erhalten Sie im Fall eines entsprechenden Interesses selbstverständlich die notwendigen Informationen über das Bauvorhaben. Mit dem gewählten Planungsrundenprozess halten wir uns an die Vorgaben des Bescheids M 1.1/12 – 106, den Sie unter https://www.rtr.at/de/tk/M1_1_12/M_1.1_12_web.pdf abrufen können.

• **Informationen zum Bauvorhaben:**

A1 Telekom Austria beabsichtigt FTTC/B/H - Ausbauvorhaben in den nachfolgenden Hauptverteilerbereichen zu realisieren:

- 2279-07 Großriedenthal ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbauggebiet siehe „NGA_227907_T28.pdf“, Haushalte 200 PE.
- 2283-02 Angern a.d. March ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbauggebiet siehe „NGA_228302_T28.pdf“, Haushalte 1350 PE.
- 2552-02 Poysdorf ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbauggebiet siehe „NGA_255202_T28.pdf“, Haushalte 1500 PE.
- 2554-02 Stützenhofen ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbauggebiet siehe „NGA_255402_T28.pdf“, Haushalte 250 PE.
- 2956-02 Ziersdorf ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbauggebiet siehe „NGA_295602_T28.pdf“, Haushalte 1000 PE.
- 3137-02 Söding ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbauggebiet siehe „NGA_313702_T28.pdf“, Haushalte 750 PE.
- 3534-02 Stadl a.d. Mur ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbauggebiet siehe „NGA_353402_T28.pdf“, Haushalte 300 PE.
- 5213-02 Scharnitz ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbauggebiet siehe „NGA_521302_T28.pdf“, Haushalte 100 PE.
- 5214-06 Leutasch ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbauggebiet siehe „NGA_521406_T28.pdf“, Haushalte 600 PE.
- 5224-08 Kolsaß-Weer ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbauggebiet siehe „NGA_522408_T28.pdf“, Haushalte 500 PE.



- 5224-27 Weerberg ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_522427_T28.pdf“, Haushalte 620 PE.
- 5234-07 Axams ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_523407_T28.pdf“, Haushalte 630 PE.
- 5252-06 Ötz ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_525206_T28.pdf“, Haushalte 650 PE.
- 5273-02 Matrei am Brenner ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_527302_T28.pdf“, Haushalte 300 PE.
- 5274-02 Gries am Brenner ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_527402_T28.pdf“, Haushalte 200 PE.
- 5283-02 Kaltenbach ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_528302_T28.pdf“, Haushalte 1200 PE.
- 5354-08 Straß, Tirol ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_535408_T28.pdf“, Haushalte 350 PE.
- 5512-02 Egg ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_551202_T28.pdf“, Haushalte 1700 PE.
- 5633-05 Hägerau ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_563305_T28.pdf“, Haushalte 200 PE.
- 5634-06 Elbigenalp ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_563406_T28.pdf“, Haushalte 470 PE.
- 5673-02 Ehrwald ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_567302_T28.pdf“, Haushalte 700 PE.
- 7269-02 Baumgartenberg ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_726902_T28.pdf“, Haushalte 1250 PE.
- 7947-02 Kefermarkt ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_794702_T28.pdf“, Haushalte 500 PE.
- 2626-02 Mattersburg ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_262602_T28.pdf“, Haushalte 50 PE.
- 5242-02 Schwaz ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_524202_T28.pdf“, Haushalte 2600 PE
- 5244-02 Jenbach ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_524402_T28.pdf“, Haushalte 1150 PE.
- 5442-02 Landeck ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_544202_T28.pdf“, Haushalte 1650 PE.
- 5523-02 Götzis ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_552302_T28.pdf“, Haushalte 2800 PE.
- 7234-02 Ottensheim ohne PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_723402_T28.pdf“, Haushalte 330 PE.
- 1-82 Wien-Hietzing tw. mit PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_182_T28.pdf“, Haushalte 4700 PE (mit PSD-Shaping 3900 PE, ohne PSD-Shaping 800 PE).
- 5522-02 Feldkirch tw. mit PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_552202_T28.pdf“, Haushalte 7800 PE (mit PSD-Shaping 6150 PE, ohne PSD-Shaping 1650 PE).
- 662-03 Salzburg-Lehen mit PSD-Shaping, beabsichtigtes Ausbaugesbiet siehe „NGA_66203_T28.pdf“, Haushalte 5200 PE.
- 1-39 Wien-Jedlersdorf, beabsichtigtes FTTH-Neubaugesbiet 1210 Wien, Gerasdorferstr./Grellgasse 9 / Bauplätze 3 und 4 (kein Plan), Haushalte 137 PE.

1. Großriedenthal

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Großriedenthal (siehe „NGA_227907_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

2. Angern a.d. March

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Angern a.d. March (siehe „NGA_228302_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den



derzeit markierten Grenzen befinden.

3. Poysdorf

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Poysdorf (siehe „NGA_255202_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

4. Stützenhofen

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Stützenhofen (siehe „NGA_255402_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

5. Ziersdorf

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Ziersdorf (siehe „NGA_295602_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

6. Söding

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Söding (siehe „NGA_313702_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

7. Stadl a.d. Mur

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Stadl a.d. Mur (siehe „NGA_353402_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

8. Scharnitz

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Scharnitz (siehe „NGA_521302_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

9. Leutasch

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Leutasch (siehe „NGA_521406_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

10. Kolsaß-Weer

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Kolsaß-Weer (siehe „NGA_522408_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.



11. Weerberg

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Weerberg (siehe „NGA_522427_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

12. Axams

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Axams (siehe „NGA_523407_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

13. Ötz

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Ötz (siehe „NGA_525206_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

14. Matrei am Brenner

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Matrei am Brenner (siehe „NGA_527302_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

15. Gries am Brenner

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Gries am Brenner (siehe „NGA_527402_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

16. Kaltenbach

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Kaltenbach (siehe „NGA_528302_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

17. Straß, Tirol

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Straß, Tirol (siehe „NGA_535408_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

18. Egg

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Egg (siehe „NGA_551202_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

19. Hägerau

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Hägerau (siehe „NGA_563305_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan



beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

20. Elbigenalp

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Elbigenalp (siehe „NGA_563406_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

21. Ehrwald

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Ehrwald (siehe „NGA_567302_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

22. Baumgartenberg

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Baumgartenberg (siehe „NGA_726902_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

23. Kefermarkt

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Kefermarkt (siehe „NGA_794702_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

24. Mattersburg

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Mattersburg (siehe „NGA_262602_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

25. Schwaz

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Schwaz (siehe „NGA_524202_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

26. Jenbach

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Jenbach (siehe „NGA_524402_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

27. Landeck

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Landeck (siehe „NGA_544202_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.



28. Götzis

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Götzis (siehe „NGA_552302_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

29. Ottensheim

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Ottensheim (siehe „NGA_723402_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

30. Wien-Hietzing

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Wien-Hietzing (siehe „NGA_182_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

31. Feldkirch

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Feldkirch (siehe „NGA_552202_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

32. Salzburg-Lehen

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen flächigen FTTC Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Salzburg-Lehen (siehe „NGA_66203_T28.pdf“). Im Zuge der Strukturplanung kann sich diese momentan beschriebene Grenze um angrenzende Wohn- und Gewerbegebiete erweitern, welche sich über den derzeit markierten Grenzen befinden.

33. Wien-Jedlersdorf

A1 Telekom Austria beabsichtigt einen FTTH Ausbau in Teilen des Anschlussbereiches Wien-Jedlersdorf. Es handelt sich um ein FTTH-Neubauggebiet in 1210 Wien, Gerasdorferstr./Grellgasse 9 / Bauplätze 3 und 4 (kein Plan).

Gebiet / Adresse	PLZ	PE	angepeilter Bezugstermin
1210 Wien, Gerasdorferstr./Grellgasse 9/Bauplatz 3	1210	74	01.06.2015
1210 Wien, Gerasdorferstr./Grellgasse 9/Bauplatz 4	1210	63	01.06.2015

137

Bei den Ausbaugebieten 1-32 gilt als Ausbauvariante: primär FTTC, punktueller Einsatz von FTTB/H möglich. Beim Ausbaugebiet 33 handelt es sich um ein FTTH-Neubauggebiet.

Die Bauarbeiten in den oben genannten Hauptverteiler-Bereichen sollen mit 30.05.2014 beginnen. Die ersten damit verbundenen Fertigstellungen sind ab Juni 2014 geplant.



Bei den oben beschriebenen Ausbaugebieten 1-29 ist die gesamthafte Inbetriebnahme von FTTC/B ohne PSD-Shaping und der teilweise Einsatz von ADSL2+ und SHDSL/SHDSL.bis zusätzlich zu VDSL2 geplant:

Mit der Inbetriebnahme eines ARU Standortes ohne PSD-Shaping, können die VDSL2, ADSL und ADSL2+ Technologien ab HV durch den ARU stark beeinträchtigt werden. Um diese mögliche Beeinträchtigungen Ihrerseits evaluieren zu können erhalten Sie – so Sie in diesem Ausbaugebiet über TASL'en verfügen, ein Email mit jenen TASL-Nummern, die über Kabelbündel in dem Ausbaugebiet versorgt werden. Der Einsatz dieser Technologien über den ARU Standort hinaus ist daher in diesem Fall nicht erlaubt. Der Betrieb der SHDSL/SHDSL.bis und HDSL Technologien ab HV wird, im Gegensatz zu den oben angeführten Technologien, nicht beeinträchtigt.

SHDSL/SHDSL.bis und HDSL können deshalb weiterhin ab HV betrieben werden.

Bei den oben beschriebenen Ausbaugebieten 30 und 31 ist die teilweise bzw. beim oben beschriebenen Ausbaugebiet 32 ist die gänzliche Inbetriebnahme von FTTC/B mit PSD-Shaping geplant:

Wir weisen darauf hin, dass Ihre bestehenden xDSL-Leitungen durch PSD-Shaping bis zu einer Grenzfrequenz von 2,2 MHz geschützt werden. Die näheren technischen Rahmenbedingungen für das PSD-Shaping finden Sie in den unter <http://www.a1.net/ueber-uns/nga-rollout> abrufbaren Anschalterichtlinien. Weiters erhalten Sie zeitgleich zu diesem Schreiben ein Email mit ihren TASL-Nummern, die über Kabelbündel in dem Ausbaugebiet versorgt werden. Sie können diesfalls von einem ungehinderten Weiterbetrieb in der bestehenden Form ausgehen. Eine Einschränkung durch das Ausbauvorhaben ergibt sich für den Betrieb von VDSL aus dem Hauptverteiler (=FTTEx).

Für die Ausbaugebiete 1-32 gilt:

Im Falle von VDSL2 planen wir auch den Einsatz von Vectoring.

- **Rückmeldung:**

Wir ersuchen Sie, die hier skizzierte Einschränkung der Netzverträglichkeit für VDSL@Co im Lichte ihrer entbündelten Leitungen zu analysieren und uns eine allfällige Betroffenheit ihrer Leitungen gemäß des Bescheids M 1.1/12 – 106 bis spätestens 13.03.2014 mitzuteilen.

Zur Geltendmachung allfälliger bescheidmäßiger Anspruchsgrundlagen gemäß Spruchpunkt I. C. 1.7 ersuchen wir Sie, diese aufgeschlüsselt darzustellen und mit Unterlagen fristgerecht glaubhaft zu machen. Sofern ein VDSL@CO Einsatz ab dem entsprechenden Hauptverteiler erfolgt, benötigen wir zum selben Zeitpunkt die Information, in welcher elektrischen Länge tatsächlich Kunden mit VDSL2 versorgt werden.

- **Kooperationsgespräche:**

Weiters laden wir Sie hiermit gerne zu Kooperationsgesprächen über eine allfällige Beteiligung Ihrerseits an den oben genannten Ausbauvorhaben ein. Wir ersuchen Sie diesfalls um Rückmeldung inklusive einer Beschreibung der beabsichtigten Beteiligungsform bis spätestens 13.03.2014. Danach erhalten Sie nähere Informationen zu jenen Bauvorhaben, an denen Sie ein Kooperationsinteresse glaubhaft gemacht haben. Bitte reservieren Sie den 18.03.2014 für das erste Kooperationsgespräch und beachten Sie, dass im Falle eines Kooperationsinteresses auch Ihrerseits entsprechende Ressourcen für diese Gespräche bis Ende Mai 2014 vorzuhalten sein werden.

Für Infos, Rückmeldungen und Fragen wenden Sie sich bitte an das E-Mailpostfach WS.Regulated.Sales.Fixed@a1telekom.at.

Mit freundlichen Grüßen

A1 Telekom Austria AG

Marcus Grausam
A1 Technikvorstand / CTO

Marcus Grausam
Chief Technical Officer

Dr. Bernhard Mayr
Leiter Wholesale National Sales

